Das Berufslexikon ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufslexikon.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Synchronsprecherin Synchronsprecher

INHALT

Tätigkeitsmerkmale . . . 1
Siehe auch . . . 2
Anforderungen . . . 2
Beschäftigungsmöglichkeiten . . . 2
Aussichten . . . 2
Ausbildung . . . 2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt . . . 3
Impressum . . . 3

TÄTIGKEITSMERKMALE

SynchronsprecherInnen sprechen übersetzte Texte aus fremdsprachigen Film- und Fernsehproduktionen nach. Dazu zählen sowohl Filme, Serien, Werbespots und Fernsehproduktionen mit echten SchauspielerInnen als auch mit Animations- und Trickfilmfiguren. Synchron bedeutet gleichzeitig bzw. in gleicher Geschwindigkeit. Die Aufgabe von SynchronsprecherInnen ist es, die Stimme der DarstellerInnen in der gleichen Geschwindigkeit und mit der gleichen Betonung wie in der Originalsprache nachzusprechen.
SynchronsprecherInnen erhalten das übersetzte Drehbuch, das die Texte für die Rolle einer Figur oder DarstellerIn enthält. Als Vorbereitung machen sie sich zunächst mit dem Text vertraut. Darüber hinaus ist es für die Wahl der passenden Stimmlage wichtig, auch den Kontext der Figur genauer zu verstehen und sich in den Charakter und die Emotionen hineinversetzen zu können, um eine Figur glaubhaft wiederzugeben. Oftmals müssen sich SynchronsprecherInnen die Texte und Rollen in kurzer Zeit aneignen sowie rasch zwischen verschiedenen Rollen wechseln, wenn sich Aufträge überschneiden.
SynchronsprecherInnen üben zunächst ihre Texte ein und führen Sprechproben durch. Danach wird ihre Sprechrolle in Aufnahmestudios aufgenommen. Während der Aufnahme achten SynchronsprecherInnen auf die Betonung und Geschwindigkeit sowie insbesondere darauf, dass der gesprochene Text zu den Lippenbewegungen der DarstellerInnen bzw. Figuren passt. SynchronsprecherInnen arbeiten eng mit AufnahmeleiterInnen, FilmschnittmeisterInnen, DrehbuchautorInnen und der Regie zusammen.
Typische Tätigkeiten sind z.B.:

- Texte der Sprechrolle einstudieren und üben
- Atem- und Stimmtechniken anwenden
- Sich in Charaktere und Rollen einfühlen
- Regieanweisungen beachten
- Sprechrollen in Aufnahmestudios aufnehmen
- Aufträge akquirieren

SIEHE AUCH

- SchauspielerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- Souffleur/Souffleuse (Kurz-/Spezialausbildung)

ANFORDERUNGEN

- Bereitschaft, an unterschiedlichen Orten zu arbeiten
- Englischkenntnisse
- Gerne kreativ arbeiten
- Guter Gehörsinn
- Gutes Sehvermögen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Reisebereitschaft
- Sinn für Rhythmus

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. folgende Unternehmen und Branchen:

- Filmsynchronisationsfirmen
- Unternehmen der Filmwirtschaft
- Aufnahme- und Tonstudios
- Fernseh- und Rundfunkveranstalter
- Software-Unternehmen im Bereich Computer- und Handyspiele

AUSSICHTEN

Durch die Verbreitung und vermehrte Nutzung von Streaming-Diensten, wie z.B. Netflix oder Amazon Prime, ist auch die Anzahl der TV-Serien und Filmproduktionen gestiegen. Auch die coronabedingten Lockdown-Phasen und Sperren vieler Kultureinrichtungen haben dazu geführt, dass Online-Angebote stärker genutzt wurden.
Die Streaming-Dienste bieten häufig ausländische Film- und Serien-Produktionen an, die eine Übersetzung ins Deutsche benötigen. Daher werden im deutschsprachigen Raum vermehrt SynchronsprecherInnen nachgefragt.
SynchronsprecherInnen sind häufig selbstständig tätig und werden meist nur für den Zeitraum einer Filmproduktion bzw. Filmsequenz engagiert. In Serienproduktionen kann es je nach Sprechrolle vorkommen, dass sie für einen längere Zeit am Stück gebucht werden, damit die Stimme der Rolle gleich bleibt. Bekannte SchauspielerInnen werden oftmals lange Zeit von denselben SynchronsprecherInnen synchronisiert. Daraus ergibt sich eine gewisse Unsicherheit im Erwerbsleben von SynchronsprecherInnen.

AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum/zur SynchronsprecherIn ist in Österreich nicht gesetzlich geregelt. Ein möglicher Zugang zu diesem Beruf besteht in der Absolvierung einer Schauspielausbildung an einer Schauspielschule.
Ausbildungen bieten auch verschiedene private Anbieter an. Zum Beispiel kann an der Deutsche Pop Akademie in Wien eine Ausbildung zum/zur SynchronsprecherIn absolviert werden. Voraussetzung ist ein Mindestalter von 18 Jahren.
Ebenso können an der Sprecher Akademie Seminare zum Thema Synchronsprechen sowie zu verschiedenen Sprechtechniken absolviert werden.
Weiters bietet das WIFI verschiedene Kurse zu Stimm- und Sprechtrainings an.

Ausbildungen im Ausbildungskompass

Salzburg

Ausbildung Schauspiel (Lehrgang)

Schauspielschule Salzburg
Adresse: 5020 Salzburg, Petersbrunnhof, Erzabt-Klotz-Straße 22
Webseite: https://schauspielhaus-salzburg.at/schauspielakademie/aktuelles

Wien

Ausbildung Schauspiel (Lehrgang)

Schauspielschule Wien
Adresse: 1050 Wien, Rechte Wienzeile 85
Webseite: https://www.schauspielschule.wien/

BSA - Die Bilinguale Schauspielakademie für Bühne und Film
Adresse: 1110 Wien, Gasometer C C
Webseite: https://www.schauspielakademie.at

Open Acting Academy - Konservatorium für Schauspiel
Adresse: 1050 Wien, Margaretenstraße 70
Webseite: https://www.schauspielschule.at

Schauspielakademie Elfriede Ott
Adresse: 1030 Wien, Zaunergasse 1-3
Webseite: https://www.ottstudio.at/

Schauspielschule Krauss (mit Öffentlichkeitsrecht)
Adresse: 1010 Wien, Weihburggasse 9, Lehranstalt mit Öffentlichkeitsrecht
Webseite: https://www.schauspielschulekrauss.at

Lehrgang SprecherIn (Lehrgang)

Open Acting Academy - Konservatorium für Schauspiel
Adresse: 1050 Wien, Margaretenstraße 70
Webseite: https://www.schauspielschule.at

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

Für künstlerische Berufe kann das Einstiegseinkommen nicht eindeutig bestimmt werden, deshalb entfällt hier die Darstellung.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 06.10.26
Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!